

Wie Armut schmerzt, ich hab es ohn meine Schuld empfunden;
 Drum habt ihr oft verbittert mein Herz und Lied gefunden:
 Durch dich, o König, blühen mir wieder heitre Stunden. (Samhaber.)

15. [Der welsche Schrein.]

Ahi! wie nun von Herzen der Papst ins Häufchen lacht,
 Tut kund er seinen Welschen: „So hab ich es gemacht!“
 Was er da sagt, hätt nimmer er nur es auch gedacht!
 Er sagt: „Ich hab zwei Deutsche auf einen Thron gebracht,
 Daß sie in ihrem Reiche sich grimm besahen nun,
 Inzwischen immer reicher wir füllen unsre Truhn.
 In meinen welschen Kasten ihr deutsches Silber vult,
 Ich hab hineingetrieben, daß all es mein, ihr Gold.
 Ihr Pfaffen, schmaufet Hühner und zechet lustig Wein
 Und laßt sie drüben fasten, die dummen deutschen Vain!“

16. [Der Opferstock.]

Herr Opferstock, sagt an uns, hat euch der Papst gesendet,
 Daß ihn ihr reich macht, aber uns Deutsche arm und pfändet?
 Fließt ihm in vollem Maße das Gold zum Lateran,
 Dann übt er Gaunerstreiche, wie er vordem getan!
 Er sagt uns dann, wie übel im Reich es sei bestellt,
 Bis wiederum er voll wird von der Pfarreien Geld.
 Nur wenig Silber fließet hilfreich ins heil'ge Land —
 Denn großen Schatz zerteilet gar selten Pfaffenhand.
 Herr Opferstock, zu Schaden hat man euch hergeschickt,
 Um Närrinnen und Toren zu suchen im deutschen Land!

17. [An die Fürsten.]

Ihr Fürsten, die des Königs ihr gerne ledig wäret,
 Mein Rat ist wohl erwogen, ihm Folge denn gewähret!
 Wollt ihr, so soll er weiter als über tausend Meilen,
 Hinaus fern über Trani¹⁾ am Meere euch ereilen.
 Ihr sehet zu der Kreuzfahrt den Helden lähn sich rüsten,
 Und wer ihn hemmt, der frevelt an Gott und allen Christen.
 Laßt ziehn, ihr seine Feinde, ihn seine Strafe hin,
 Wer weiß, ob er daheime euch hemmet fürderhin?
 Bleibt er, was Gott verhüte, im Kampfe, lachet ihr —
 Kehrt er den Freunden wieder zur Heimat, lachen wir.
 Laßt uns denn beide harren — nehmt diesen Rat von mir! (Schroeter.)

[Kreuzlied.]

O Geist der wahren Minne,
 Erleuchte unsre Sinne,
 Gott von Uranbeginne,
 Beschütz die Christenheit,

Du, der auf Dornenpfaden,
 Die Menschheit zu begnaden,
 Das Kreuz sich aufgeladen,
 Hilf rächen alles Leid!

1) Eine Stadt an der Adria, von der die Kreuzfahrer gewöhnlich ausliefen.